



Experte

Überarbeitetes EU-Reifenlabel

Seit 2012 schreibt die Europäische Union den Reifenherstellern vor, ihre Konsumenten mit einer Reifenetikette über die Eigenschaften neuer Autoreifen beim Bremsen auf nasser Fahrbahn, Abrollgeräusch sowie Rollwiderstand und den damit verbundenen Treibstoffverbrauch zu informieren. Der Rat der Europäischen Union hat im November 2019 einen Beschluss zur lang geplanten Reform des EU-Reifenlabels gefasst. Daraufhin hat die EU-Kommission Anfang des Jahres einen Überarbeitungsvorschlag gemacht. Der aktuelle Beschluss weicht in vielen Bereichen diesem ab.

Welche Änderungen sieht die EU am 1. Mai 2021 vor?

Steht ein Reifenkauf an, hatte man bisher keine Möglichkeit, zwischen Winterreifen für unterschiedliche Wetterbedingungen zu unterscheiden. Das neue Label enthält in Zukunft Informationen zu Schnee- und Eisgriff. Für die Markierung mit dem Schneeflockensymbol muss der Reifen ein Testprozedere auf Schnee, zur weiteren Markierung mit dem Eissymbol einen entsprechenden Test auf Eis bestehen. Durch diese zusätzliche Anforderung wird die Unterscheidung von Winterreifen für die mitteleuropä-

ischen und die nördlichen Länder ermöglicht. Die neue Regelung gilt nicht für Spikesreifen. Ausserdem wurde das Design des neuen Reifenlabels deutlich überarbeitet.

Was ändert sich für runderneuerte Reifen?

Nach Inkrafttreten der neuen Verordnung wird beabsichtigt, dass zukünftig auch runderneuerte Reifen das Label erhalten können.

Was fehlt noch?

Es bleibt spannend: denn es sind in Bezug auf die Bewertungen und Klassifizierungen der Kraftstoffeffizienz, Nassgriff und Abrollgeräusch zukünftig noch weitere Veränderungen und Anpassungen geplant. Auch bestehen Forderungen, dass für die Nassgriffmessung im verschlissenen Zustand (Profiltiefe 2 mm) Tests in Form von Bremsungen durchgeführt werden müssen.

Wie zuverlässig sind die Angaben auf der Etikette?

Aus den Reifentests, die der TCS jährlich mit seinen Partnerorganisationen ADAC und ÖAMTC durchführt, sehen wir, dass die Herstellerangaben oftmals von den realen Werten abweichen. Das neue EU-Reifenlabel enthält zwar wichtige Informationen für die Konsumenten, aus Sicht des TCS müssen für die richtige Reifenwahl aber nach wie vor weitere Eigenschaften berücksichtigt werden.



Vergleich der Testdisziplinen Europäisches Reifenlabel und TCS-Reifentest

| Testkriterium | Europäisches Reifenlabel | TCS-Reifentest |
|---------------|--------------------------|----------------|
| Trocken | Fahrstabilität | ✓ |
| | Handling | ✓ |
| | Bremsen | ✓ |
| Nass | Bremsen – ABS | ✓ |
| | Aquaplaning – längs | ✓ |
| | Aquaplaning – quer | ✓ |
| | Handling | ✓ |
| | Seitenführung | ✓ |
| Schnee | Bremsen – ABS | ✓ |
| | Anfahren | ✓ |
| | Handling | ✓ |
| Eis | Bremsen – ABS | ✓ |
| | Seitenführung | ✓ |
| Geräusche | Innengeräusch | ✓ |
| | Aussengeräusch | ✓ |
| Verbrauch | Rollwiderstand | ✓ |
| | Treibstoffverbrauch | ✓ |
| Verschleiss | | ✓ |
| Schnelllauf | | ✓ |

Im Sommer testen wir Reifen auf 13, im Winter auf 18 wichtige Kriterien.

TIPPS

- Der TCS-Reifentest zeigt Ihnen, was die Reifen wirklich können.
- Steht ein Reifenkauf an, dann wählen Sie einen Reifen, der im Reifentest in den relevanten Disziplinen mindestens «empfehlenswert» ist.
- Je nach Anspruch kann auch ein nicht so bekanntes Reifenprodukt das richtige für Sie sein.
- Sollten wir Ihnen für Ihre Reifendimension keine Resultate liefern können, kann das EU-Reifenlabel für die Reifenwahl eine zusätzliche Hilfe sein.



RETO BLÄTTLER

Funktion:
Experte Fahrzeug- und Komponententests

Beruf:
Automechaniker,
technischer Kaufmann

Alter: 41 Jahre

Kontakt:
tcs.ch/experte